

Bewerbung als Beisitzer im Landesvorstand

Bereich: Innen- und Rechtspolitik, Demokratie

Liebe Genossinnen und Genossen,

nach den kräftezehrenden Wahlkämpfen der vergangenen Jahre gilt es nun den Parteaufbau in Nordrhein-Westfalen weiter voran zu bringen.

Während die Parteistrukturen in den Großstädten meist bereits fest implementiert sind haben wir in vielen Landkreisen noch immer große Probleme zu bewältigen. So fehlt in Flächenkreisen oft die Verankerung in der Gesellschaft, fehlende und schlechte Infrastruktur erschweren zudem die politischen Aktivitäten im Kreisgebiet.

Hier sehe ich den Landesverband NRW in der Verantwortung, auch in Land- und Flächenkreisen den Parteaufbau zu intensivieren und Konzepte für eine strukturelle Optimierung vorzulegen. Der Landesverband sollte immer auch der Dienstleister der Kreisverbände sein und sich z.B. durch Patenschaften der Landesvorstandmitglieder mit Kreisverbänden in ganz NRW eng vernetzen. Politischen Einfluss im Lande NRW können wir nur festigen, wenn wir auch im ländlichen Bereich voll handlungsfähig sind. Ein Landesvorstand, der sich dieser Aufgabe solidarisch und konsensorientiert widmet, wird im gesamten Bundesland NRW erfolgreich sein.



Einen weiteren inhaltlichen Schwerpunkt des Landesverbands sehe ich in der Innenpolitik. Nach den schrecklichen Morden des NSU reagiert die Bundes- aber auch die Landespolitik mit der Erweiterung der Kompetenzen für die Geheimdienste, die diese menschenverachtenden Verbrechen erst ermöglicht haben. Hier ist unsere Partei auch in NRW gefragt, diesem überbordenden Sicherheitsdenken die freiheitlichen Grundrechte jedes Bürgers entgegenzuhalten und sich gegen Bespitzelungen und Generalverdacht zu wehren!

Geheimdienste gehören abgeschafft!

Aber es gilt auch andere innenpolitischen Themenfelder zu besetzen: Ein leistungsfähiger Öffentlicher Dienst, der nicht unter immer neuen Kürzungen leiden muss, Datenschutz, der diesen Namen auch verdient und die Stärkung von direkten demokratischen Instrumenten wie Bürger- und Volksbegehren müssen noch stärker in den Fokus der Landespartei gerückt werden.

Ich werbe mit meiner Bewerbung um eure Zustimmung, da ich hoffe, euch durch Fachkenntnis im Bereich der Innen- und Rechtspolitik einerseits und eine klare Vorstellung vom innerparteilichen Aufbau im solidarische und fairen Miteinander andererseits überzeugen zu können. Nur gemeinsam und solidarisch können wir die großen Aufgaben meistern, die in den nächsten Jahren vor uns liegen.

Für meine Bewerbung habe ich das einstimmige Votum meines Kreisverbandes Rhein-Kreis Neuss gewinnen können.

Mitgliedschaften:

- ver.di
- amnesty international
- ASB
- LAG Antifa, LAG Queer, LAG B&G
- Gründungsmitglied LAG Demokratie, Innen- und Rechtspolitik i.G.

Kontakt:

Oliver Schulz
Jülicher Str. 9
41363 Jüchen
oliver-schulz@gmx.net
0177- 2192479
Jurist und BR- Vorsitzender

Politischer Werdegang:

seit 2008: Mitglied DIE LINKE
2010-2012: Referent der Landtagsfraktion für Innen- und Rechtspolitik
seit 2011: Kreissprecher KV Rhein- Kreis Neuss
seit 2013: Ersatzmitglied BA
seit 2014: Kreistagsabgeordneter